

Digitale Infrastruktur Heiligenblut

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN | KLIMASCHUTZ UND KLIMAWANDEL | INNOVATION

UNTERGLIEDERUNG | WERTSCHÖPFUNG | WISSENSTRANSFER | STANDORTENTWICKLUNG | GEMEINDEENTWICKLUNG | LEADER | SOZIALE DIENSTLEISTUNGEN | JUGEND | ENERGIEEFFIZIENZ | KLIMASCHUTZ | UMWELTSCHUTZ | INNOVATION

PROJEKTREGION | KÄRNTEN

LE-PERIODE | LE 14-20

PROJEKTLAUFZEIT | 08/21-12/23 (GEPLANTES PROJEKTENDE)

PROJEKTKOSTEN GESAMT | 180.000,00€

FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 75.000,00€

MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)

TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG

VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

PROJEKTTRÄGER | ARGE ELEKTRIZITÄTS WERK HEILIGENBLUT

KURZBESCHREIBUNG

Das Ziel des Breitbandausbaus ist, die Infrastruktur der zukunftsorientierten Gemeinde zu stärken und Chancen der Digitalisierung zu erkennen. Der Ausbau soll neue Möglichkeiten eröffnen, um die Stärken und Fähigkeiten der lokalen und kommunalen Ebene intelligent und systematisch für eine Verbesserung von Leben und Arbeiten am Land zu nutzen.

Die flächendeckende Versorgung bildet nicht nur das Rückgrat für wirtschaftlichen und touristischen Wachstum, sondern ist auch Voraussetzung für soziale, kulturelle, politische und gesellschaftliche Aktivitäten von jeder Einwohnerin und jedem Einwohner.

Die Verfügbarkeit von Breitbandnetzen ist damit ein wesentlicher Standortfaktor und wichtig für die Entwicklung aller Regionen und Gemeinden Österreichs.

Die Zielsetzung der Breitbandstrategie, ist eine nahezu flächendeckende Verfügbarkeit mit ultraschnellen Breitbandzugängen mit Gigabit-Infrastruktur bereitzustellen. Neue Technologien und daraus resultierende Herausforderungen verlangen nach Anpassungen.

AUSGANGSSITUATION

Die Gemeinde Heiligenblut betreibt neben dem Kraftwerk Pockhorn auch ein Verteilernetz zur Stromversorgung der gemeindeeigenen Verbraucher und auch Verbindungsleitungen zum KNG Verteilernetz.

Die im Gemeindeeigentum befindlichen Erdkabelverbindungen zwischen dem Kraftwerk und dem KELAG Krafthaus, sowie weiter zu Schaltstation beim Hallenbad entsprechen nicht mehr den Anforderungen und sollen nach etlichen Kabeldefekten erneuert werden.

Im Zuge dieses Vorhabens entsteht ein Synergieprojekt mit der KNG, da eine Lichtwellenleiter (LWL) Verbindung zwischen dem Kraftwerk, der Schule, der Gemeinde und dem Hallenbad hergestellt wird. Im Zuge dessen, wird dann das Gemeindegebiet mittels Breitbandes ausgebaut werden.

Durch den digitalen Ausbau der Infrastruktur wird es Heiligenblut ermöglicht, agiler zu handeln, seine Ressourcen besser zu nutzen sowie seine Attraktivität und die Lebensqualität für die Einwohner:innen zu verbessern

Zwei Drittel der Bevölkerung Österreichs leben in ländlich geprägten Räumen. Um die Lebensqualität dort auch langfristig zu erhalten, gilt es, angepasste Lösungen für maßgebliche gesellschaftliche Herausforderungen wie den demografischen Wandel, Veränderungen in Arbeit und (Land-) Wirtschaft sowie Klimawandel zu finden.

Durch den digitalen Ausbau wird mit dem „Smart Villages“ - Konzept neue Möglichkeiten eröffnet, um die Stärken und Fähigkeiten der lokalen und kommunalen Ebene intelligent und systematisch für eine Verbesserung von Leben und Arbeiten am Land zu nutzen.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Die Zielgruppe dieses Projektes ist in erster Linie die Bevölkerung von Heiligenblut. Durch die Verbesserung des Breitbandausbaues sollen viele Möglichkeiten geschaffen werden, die infrastrukturellen Nachteile, die das Leben am Land oft mit sich bringt, auszugleichen. So soll beispielsweise die Beschäftigung durch Home - Office Arbeitsplätze gesteigert werden, die Weiterbildung ermöglicht werden, das Wohnen in Smart homes soll die Ressourcen durch die vielfältigen Bedienungs- und Einsparungsmöglichkeiten schonen.

Auch für die Tourismus- und Wirtschaftsbetriebe als weitere Zielgruppe bedeutet der digitale Ausbau eine enorme Stärkung. Abläufe und Prozesse können verbessert und optimiert werden, eine optimale Vernetzung wird ermöglicht und trägt dies maßgeblich zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit dieses Wirtschaftssektors der Region bei.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

- Ausarbeitung des Projektes, der Pläne und der Trassen
- Breitbandausbau in der Gemeinde
- Baumeister:innenarbeiten
- Elektriker:innenarbeiten

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

In einer „smarten“ Gemeinde greifen die Aktivitäten von Bevölkerung, Wirtschaft und Verwaltung mit Hilfe moderner Informations- und Kommunikationstechnik so ineinander, dass es zu einem möglichst geringen Verlust an Ressourcen wie Energie und Rohstoffen, aber auch an Geld und Gesundheit der Bewohner:innen kommt.

Smart Homes steigern die Effizienz, den Komfort und die Sicherheit der Bewohner:innen. Mit Daten zum Energieverbrauch oder zur Abfallentsorgung kann die Umweltbelastung reduziert werden.

Eine intelligente Vernetzung verbessert die Versorgungsqualität und reduziert den Ressourcenverbrauch mit positiven Auswirkungen für die Bürger:innen.



Region Großglockner/Mölltal - Oberes Drautal



Region Großglockner/Mölltal - Oberes Drautal



Region Großglockner/Mölltal - Oberes Drautal